

Drehbuchautor/-in

# Bewerbung für den Studienbeginn März 2019

Wir freuen uns, dass Sie sich für den «**Lehrgang Drehbuchautor/-in**» der SAL interessieren.  
Bitte schicken Sie uns Ihr Bewerbungsdossier bis spätestens **Freitag, 25. Januar 2019**. Wir werden Ihr Bewerbungsdossier prüfen und Sie bei grundsätzlich positivem Entscheid zu einem persönlichen Bewerbungsgespräch einladen.

Danach werden Sie so bald wie möglich benachrichtigt, ob Sie zum «**Lehrgang Drehbuchautor/-in**» an der SAL zugelassen sind.

**Studienbeginn ist Samstag, 02. März 2019.**

Bitte beachten Sie für Ihre Bewerbung die Hinweise auf den folgenden Seiten.

**Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 25. Januar 2019 an:**

**SAL**

Schule für angewandte Linguistik  
Hohlstrasse 550  
8048 Zürich

Tel. 044 361 75 55  
Fax 044 362 46 66  
E-Mail [info@sal.ch](mailto:info@sal.ch)  
[www.sal.ch](http://www.sal.ch)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Lehrgangsleiter

**Mladen Jandrlic**

[mladen.jandrlic@sal.ch](mailto:mladen.jandrlic@sal.ch)

# Was wir von Ihnen bis 25. Januar 2019 erwarten

## Adresse und Lebenslauf

Was uns interessiert, sind die wichtigsten Eckdaten Ihres Werdegangs und was Sie beruflich bzw. ausbildungsmässig heute machen.

Da Schreibtalent nicht zwingend aus hochstehender Bildung herauswächst, werden wir den Faktor «Vorbildung» bei der Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten nicht in den Vordergrund stellen. Auch vom Alter her gibt es keine Limiten. Was zählt, sind Talent und Leidenschaft für das Schreiben für den Film.

Nachname \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_ Telefonnummer \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Nationalität \_\_\_\_\_ Muttersprache \_\_\_\_\_

Fremdsprachen \_\_\_\_\_

### Ausbildung 1

z.B. Schule,  
Kurs/Lehrgang,  
Abschlussjahr;  
Bemerkungen

### Ausbildung 2

z.B. Schule,  
Kurs/Lehrgang,  
Abschlussjahr;  
Bemerkungen

### Weiterbildung

Berufliche Tätigkeit \_\_\_\_\_

Weiteres

Woher kennen Sie den Studiengang? \_\_\_\_\_

## Motivationsschreiben

Der Lehrgang «Drehbuchautor/-in» wird Sie mit den dramaturgischen Grundlagen des Films vertraut machen und Sie innerhalb von zwei Jahren zu einem eigenen Spielfilmdrehbuch führen. Dieses Ziel zu erreichen, hängt wesentlich davon ab, ob Sie sich auf das Erlernen dieser komplexen Erzählform einlassen möchten und bereit sind, viel Zeit und persönliches Engagement zu investieren.

- 1 Bitte beantworten Sie uns deshalb folgende Fragen: Warum möchten Sie diesen Studiengang absolvieren? Beschreiben Sie in Form eines fortlaufenden Textes Ihre Motivation (1–2 Seiten, nicht handschriftlich).
- 2 Es ist ein intensiver Studiengang, der Sie zeitlich stark beanspruchen wird. Bitte beschreiben Sie, wie Sie den Lehrgang mit Ihren beruflichen Tätigkeiten und/oder privaten Verpflichtung zu koordinieren gedenken.

## Fragebogen

Wir möchten noch mehr über Sie erfahren! Was bewegt Sie? Was treibt Sie an? Welche Hoffnungen, Visionen, Träume prägen Ihr Universum? Ergänzend zum Curriculum Vitae haben wir einige Fragen zusammengestellt.

- 1 Haben Sie bereits Erfahrung mit erzählerischem Schreiben?  
Falls Ja, beschreiben Sie Ihre Erfahrungen.
- 2 Haben Sie bereits praktische Erfahrungen mit dem Medium Film oder Fernsehen gemacht?  
Falls Ja, beschreiben Sie Ihre Erfahrungen.
- 3 Nennen Sie 3 Themen, zu denen Ihrer Meinung nach unbedingt ein Spielfilm gemacht werden müsste.  
Warum?
- 4 Wie viel Zeit können Sie für den Lehrgang (abgesehen von der Präsenzzeit in der Klasse) pro Woche aufwenden? Bitte Anzahl Stunden pro Woche angeben.
- 5 Was erwarten Sie vom Kurs hinsichtlich Ihrer beruflichen Ziele?
- 6 Listen Sie 5 Lieblingsfilme auf und begründen Sie die Wahl jedes Films.

## Textprobe

Die wichtigste Frage für uns: Haben Sie das künstlerische Flair und das notwendige Talent, um einen Gedankengang, eine Idee, eine Stimmung, die Handlungen von Menschen, einen Konflikt zu Papier zu bringen?

Senden Sie uns eine Textprobe – eine Kurzgeschichte, ein Kurzfilmscript oder eine ausführliche Filmbesprechung, die mindestens 3 Seiten (nicht handschriftlich) umfasst.